



## Einladung zur ordentlichen Frühjahrsgemeindeversammlung

Freitag, 22. Mai 2026, 20.00 Uhr  
MZA St. Jakob, Ennetmoos



Die detaillierte Rechnung und die Unterlagen zu den übrigen Sachgeschäften liegen ab 27. April 2026 bei der Gemeindeverwaltung zuhanden der Stimmberechtigten auf und sind unter [www.ennetmoos.ch](http://www.ennetmoos.ch) ersichtlich. Die stimmberechtigten Bürgerinnen und Bürger sind freundlich eingeladen, an der Versammlung teilzunehmen.

**Der Gemeinderat Ennetmoos informiert an der Orientierungsversammlung vom 5. Mai 2026, 20.00 Uhr, Feuerwehrlokal Eimatt, über folgende Themen:**

- Traktanden der Gemeindeversammlung vom 22. Mai 2026
- Aktuelles aus den Ressorts



## Inhaltsverzeichnis

---

Traktandenliste .....	4
Traktandum 2: Wahlen .....	4
2.1 Sieben Gemeinderatsmitglieder auf vier Jahre .....	4
2.2 Gemeindepräsidium auf zwei Jahre .....	4
2.3 Gemeindevizepräsidium auf zwei Jahre .....	4
2.4 Fünf Mitglieder der Finanzkommission .....	4
Traktandum 3: Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates .....	4
Traktandum 4: Finanzwesen .....	5
4.1 Gesamtübersicht .....	5
4.2 Gestufter Erfolgsausweis .....	6
4.3 Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Übersicht) .....	7
4.4 Erfolgsrechnung - Funktionale Gliederung pro Bereich .....	8
4.5 Investitionsrechnung - Funktionale Gliederung pro Bereich .....	15
4.6 Bilanz .....	17
4.7 Geldflussrechnung .....	18
4.8 Finanzkennzahlen .....	19
4.9 Steuerfuss .....	20
4.10 Nachtragskredite / Kreditüberschreitungen .....	20
4.11 Verpflichtungskredite .....	20
4.12 Anhang .....	21
4.13 Bericht Finanzkommission .....	25
Traktandum 5: Unterstützungsgesuch Genossenschaft LokalStark .....	26
5.1 Kredit für einen à-fonds-perdu-Beitrag an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von maximal CHF 385'000.00 .....	26
Stellungnahme Finanzkommission .....	28
5.2 Kredit für eine fünfjährige Defizitgarantie an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von jährlich maximal CHF 50'000.00 .....	29
Stellungnahme Finanzkommission .....	30

## Traktandenliste

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Wahlen
  - 2.1 auf vier Jahre sieben Mitglieder des Gemeinderates  
(Urnenwahl innerhalb der Gemeindeversammlung)
  - 2.2 auf zwei Jahre Gemeindepräsidium  
(Urnenwahl innerhalb der Gemeindeversammlung)
  - 2.3 auf zwei Jahre Gemeindevizepräsidium  
(Urnenwahl innerhalb der Gemeindeversammlung)
  - 2.4 auf vier Jahre fünf Mitglieder Finanzkommission
3. Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates
4. Finanzwesen  
Genehmigung der Jahresrechnung 2025
5. Unterstützungsgesuche Genossenschaft LokalStark
  - 5.1 Kredit für einen à-fonds-perdu-Beitrag an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von maximal CHF 385'000.00  
(Urnenabstimmung innerhalb der Gemeindeversammlung)
  - 5.2 Kredit für eine fünfjährige Defizitgarantie an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von jährlich maximal CHF 50'000.00  
(Urnenabstimmung innerhalb der Gemeindeversammlung)

Das Stimmmaterial für die Urnenwahlen und -abstimmungen wird den Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung abgegeben.

## Traktandum 2: Wahlen

### 2.1 Sieben Gemeinderatsmitglieder auf vier Jahre

Roland Kaiser, Jsabel Joller, Werner Odermatt, Marcel Penn, Marco Brülisauer und Martin Bründler stellen sich für das Amt des Gemeinderates erneut zur Verfügung.

### 2.2 Gemeindepräsidium auf zwei Jahre

### 2.3 Gemeindevizepräsidium auf zwei Jahre

### 2.4 Fünf Mitglieder der Finanzkommission

René Schwegler, Andreas Fochler und Leif Roth stellen sich für die Aufgabe in der Finanzkommission erneut zur Verfügung.

## Traktandum 3: Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Gemeinderates

Der Rechenschaftsbericht ist im Ennetmooser Fenster publiziert. Der Gemeinderat ist gerne bereit, auch ausserhalb der Gemeindeversammlung, Auskunft über seine Tätigkeit zu geben.

## Traktandum 4: Finanzwesen

### Bericht und Antrag des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2025

#### Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Ennetmoos schliesst gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 169'054.35 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'426'263.23 ab. Das Ergebnis 2025 ist damit um CHF 1'595'317.58 besser ausgefallen als budgetiert. Dieser Überschuss ist insbesondere zurückzuführen auf den nicht budgetierten Ertrag aus dem Verkauf der Parzelle Nr. 259, GB Ennetmoos, den nichterfolgten Abschreibungen und die Zunahme der Fiskalerträge. Der Gewinn wird den finanzpolitischen Reserven zugeführt. Die Erfolgs- und Investitionsrechnung mit Detailkennzahlen sowie die Erläuterungen zu grösseren Budgetabweichungen sind auf den folgenden Seiten abgedruckt. Wir erläutern Ihnen die wichtigsten Abweichungen zum Budget wie folgt.

#### Antrag

Wir beantragen Ihnen, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Rechnung der Gemeinde Ennetmoos zuzustimmen und das Jahresergebnis von 1'426'263 Franken den finanzpolitischen Reserven gutzuschreiben.

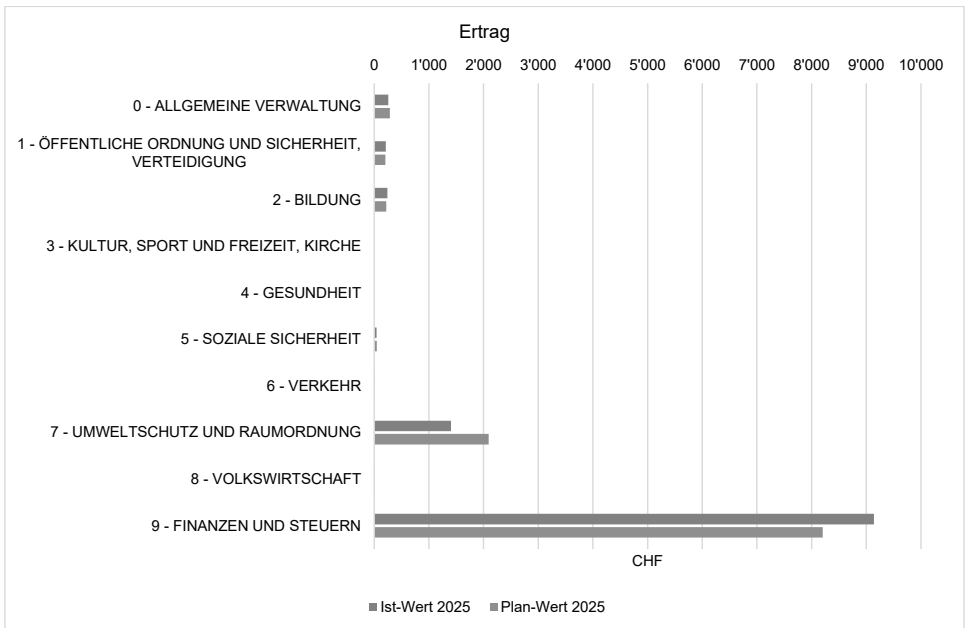
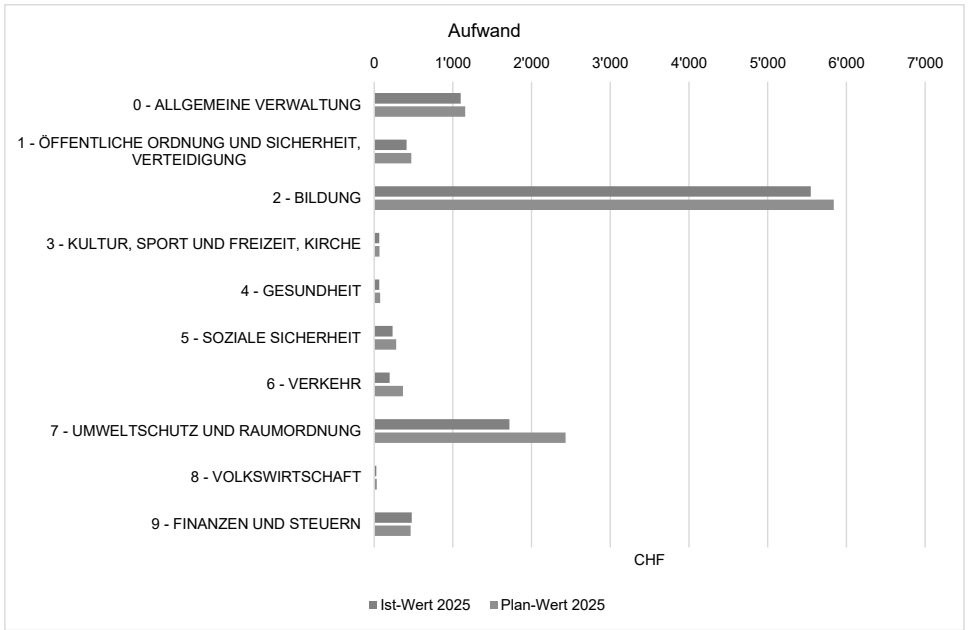
#### 4.1 Gesamtübersicht

	Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abw. Budget 2025*
<b>Erfolgsrechnung</b>				
Betrieblicher Aufwand	9'177'692	10'772'657	9'502'475	-1'270'183 ↘
Betrieblicher Ertrag	9'833'728	10'434'863	10'091'566	-343'296 ↘
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>656'036</b>	<b>-337'794</b>	<b>589'092</b>	<b>926'886 ↗</b>
Ergebnis aus Finanzierung	-1'097'959	160'740	829'171	668'431 ↗
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-441'923</b>	<b>-177'054</b>	<b>1'418'263</b>	<b>1'595'318 ↗</b>
Ausserordentliches Ergebnis	1'294'246	8'000	8'000	0 →
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>852'323</b>	<b>-169'054</b>	<b>1'426'263</b>	<b>1'595'318 ↗</b>
<b>Investitionsrechnung</b>				
Investitionsausgaben	1'203'451	5'467'650	2'719'200	-2'748'450 ↘
Investitionseinnahmen	1'137'920	2'453'009	3'302'668	849'659 ↗
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>65'531</b>	<b>3'014'641</b>	<b>-583'468</b>	<b>-3'598'109 ↘</b>

## 4.2 Gestufter Erfolgsausweis

	Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abw. Budget 2025*
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>9'177'692</b>	<b>10'772'657</b>	<b>9'502'475</b>	<b>-1'270'183</b> ↘
30 - Personalaufwand	3'667'610	3'943'152	3'926'270	-16'882 →
31 - Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'894'291	2'174'766	1'893'154	-281'612 ↘
33 - Abschreibungen Verwaltungsvermögen	961'070	2'124'588	1'295'298	-829'291 ↘
35 - Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	230'200	--	148'497	148'497 ↗
36 - Transferaufwand	2'424'521	2'530'151	2'239'257	-290'894 ↘
37 - Durchlaufende Beiträge	--	--	--	--
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>9'833'728</b>	<b>10'434'863</b>	<b>10'091'566</b>	<b>-343'296</b> ↘
40 - Fiskalertrag	4'901'866	4'513'000	4'755'490	242'490 →
41 - Regalien und Konzessionen	--	--	--	--
42 - Entgelte	1'272'737	1'491'920	1'364'953	-126'967 ↘
43 - Verschiedene Erträge	--	--	--	--
45 - Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	59'763	862'316	342'935	-519'382 ↘
46 - Transferertrag	3'599'362	3'567'627	3'628'189	60'563 ↗
47 - Durchlaufende Beiträge	--	--	--	--
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>656'036</b>	<b>-337'794</b>	<b>589'092</b>	<b>926'886</b> ↗
34 - Finanzaufwand	1'341'526	137'279	102'884	-34'395 ↘
44 - Finanzertrag	243'566	298'019	932'056	634'037 ↗
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>-1'097'959</b>	<b>160'740</b>	<b>829'171</b>	<b>668'431</b> ↗
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-441'923</b>	<b>-177'054</b>	<b>1'418'263</b>	<b>1'595'318</b> ↗
38 - Ausserordentliches Aufwand	--	--	--	--
48 - Ausserordentlicher Ertrag	1'294'246	8'000	8'000	0 →
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>1'294'246</b>	<b>8'000</b>	<b>8'000</b>	<b>0</b> →
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>852'323</b>	<b>-169'054</b>	<b>1'426'263</b>	<b>1'595'318</b> ↗

### 4.3 Erfolgsrechnung – Funktionale Gliederung (Übersicht)



1. Linie: Ist-Wert 2025 (Rechnung)  
 2. Linie: Plan-Wert 2025 (Budget)

## 4.4 Erfolgsrechnung - Funktionale Gliederung pro Bereich

### Allgemeine Verwaltung

	Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>0 ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>-805'960</b>	<b>-871'859</b>	<b>-842'335</b>	<b>29'524</b> ↗
Aufwand	1'068'351	1'156'859	1'099'644	-57'215
Ertrag	262'391	285'000	257'310	-27'690
<b>01 Legislative und Exekutive</b>	<b>-159'085</b>	<b>-192'177</b>	<b>-173'078</b>	<b>19'099</b> ↗
<b>0110 Legislative</b>	<b>-27'421</b>	<b>-38'677</b>	<b>-28'017</b>	<b>10'661</b> ↗
Aufwand	27'421	38'677	28'017	-10'661
<b>0120 Exekutive</b>	<b>-131'664</b>	<b>-153'500</b>	<b>-145'062</b>	<b>8'438</b> ↗
Aufwand	131'664	153'500	145'062	-8'438
<b>02 Allgemeine Dienste</b>	<b>-646'875</b>	<b>-679'682</b>	<b>-669'256</b>	<b>10'426</b> ↗
<b>0210 Finanz- und Steuerverwaltung</b>	<b>-44'336</b>	<b>-57'568</b>	<b>-44'376</b>	<b>13'192</b> ↗
Aufwand	196'836	209'568	199'776	-9'792
Ertrag	152'500	152'000	155'400	3'400
<b>0220 Übrige allgemeine Dienste</b>	<b>-414'193</b>	<b>-506'501</b>	<b>-506'811</b>	<b>-310</b> →
Aufwand	509'684	625'101	594'321	-30'780
Ertrag	95'491	118'600	87'510	-31'090
<b>0290 Übrige Verwaltungsliegenschaften</b>	<b>-188'346</b>	<b>-115'613</b>	<b>-118'069</b>	<b>-2'456</b> ↘
Aufwand	202'746	130'013	132'469	2'456
Ertrag	14'400	14'400	14'400	0

### Kommentar

Die Nachfolgeregelung des Gemeindeschreibers konnte ohne externe Personalvermittler gelöst werden. Die Informatikkosten sind gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken. Die Einnahmen aus Kanzleigebüren und auch der Postagentur wurden zu hoch budgetiert.

### Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

	Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>-253'204</b>	<b>-268'436</b>	<b>-199'006</b>	<b>69'429</b> ↗
Aufwand	455'240	470'614	409'792	-60'822
Ertrag	202'037	202'179	210'786	8'608
<b>14 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>-20'974</b>	<b>-16'200</b>	<b>-22'089</b>	<b>-5'889</b> ↘
<b>1400 Allgemeines Rechtswesen</b>	<b>-20'974</b>	<b>-16'200</b>	<b>-22'089</b>	<b>-5'889</b> ↘
Aufwand	20'974	18'200	24'889	6'689
Ertrag	–	2'000	2'800	800
<b>15 Feuerwehr</b>	<b>-219'045</b>	<b>-230'231</b>	<b>-191'585</b>	<b>38'645</b> ↗
<b>1500 Feuerwehr</b>	<b>-219'045</b>	<b>-230'231</b>	<b>-191'585</b>	<b>38'645</b> ↗
Aufwand	406'748	412'249	367'884	-44'365
Ertrag	187'703	182'019	176'299	-5'719
<b>16 Verteidigung</b>	<b>-13'185</b>	<b>-22'005</b>	<b>14'668</b>	<b>36'673</b> ↗
<b>1610 Militärische Verteidigung</b>	<b>-13'279</b>	<b>-18'370</b>	<b>-9'147</b>	<b>9'223</b> ↗
Aufwand	13'279	18'370	9'147	-9'223

1620	Zivilschutz	879	15	25'257	25'242 ↗
	Aufwand	13'455	18'145	6'430	-11'715 ↘
	Ertrag	14'334	18'160	31'687	13'527 ↗
1621	Gemeindeführungsstab	-785	-3'650	-1'443	2'207 ↗
	Aufwand	785	3'650	1'443	-2'207 ↘

## Kommentar

Aufgrund des neuen Wasserversorgungsreglements ist die interne Umbuchung Löschwasser zugunsten Feuerwehr nicht mehr notwendig.

## Bildung

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
2	<b>BILDUNG</b>	-5'330'284	-5'668'999	-5'353'640	310'887 ↗
	Aufwand	5'531'187	5'888'903	5'594'414	-290'016 ↘
	Ertrag	200'903	219'904	240'774	20'870 ↗
21	<b>Obligatorische Schule</b>	-5'330'284	-5'618'498	-5'307'611	310'887 ↗
2110	<b>Kindergarten</b>	-519'668	-477'033	-524'271	-47'238 ↘
	Aufwand	530'723	480'733	524'271	43'538 ↗
	Ertrag	11'054	3'700	--	-3'700 ↘
2120	<b>Primarstufe</b>	-1'710'296	-1'894'036	-1'869'445	24'591 ↗
	Aufwand	1'801'927	2'011'036	2'003'110	-7'926 →
	Ertrag	91'631	117'000	133'666	16'666 ↗
2130	<b>Oberstufe</b>	-1'364'046	-1'373'600	-1'193'627	179'973 ↗
	Aufwand	1'364'046	1'373'600	1'193'627	-179'973 ↘
2140	<b>Musikschulen</b>	-132'733	-141'430	-127'301	14'129 ↗
	Aufwand	137'048	145'500	136'095	-9'405 ↘
	Ertrag	4'315	4'070	8'794	4'724 ↗
2170	<b>Schulliegenschaften</b>	-1'099'331	-1'245'602	-1'138'542	107'060 ↗
	Aufwand	1'147'584	1'292'392	1'188'603	-103'789 ↘
	Ertrag	48'253	46'790	50'061	3'271 ↗
2180	<b>Tagesbetreuung</b>	--	--	--	--
2190	<b>Schulleitung und Schulverwaltung</b>	-495'158	-477'147	-445'564	31'583 ↗
	Aufwand	540'808	525'491	493'818	-31'673 ↘
	Ertrag	45'650	48'344	48'254	-90 →
2191	<b>Schulbibliothek (ab 2014)</b>	-9'051	-9'650	-8'863	787 ↗
	Aufwand	9'051	9'650	8'863	-787 ↘

## Kommentar

Die Fälle im Bereich Psychomotorik haben zugenommen. Aufgrund von Krankheit stiegen die Kosten bei den temporären Arbeitskräften. Die Kosten an die ORS Stans sind tiefer als in den Vorjahren. Eine geplante Weiterbildung wurde nicht besucht. Die Informatikkosten sind leicht gesunken. Diverse Anschaffungen konnten unter dem Budget angeschafft werden. Der Ersatz Boden Aula wurde ins nächste Jahr geschoben.

## Kultur, Sport und Freizeit, Kirche

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>3</b>	<b>KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE</b>	<b>-83'202</b>	<b>-67'540</b>	<b>-63'968</b>	<b>3'572</b> ↗
	Aufwand	83'202	67'540	63'976	-3'564 ↘
	Ertrag	--	--	8	8 ↗
<b>31</b>	<b>Kulturerbe</b>	--	--	--	--
<b>3110</b>	<b>Museen und bildende Kunst</b>	--	--	--	--
<b>3120</b>	<b>Denkmalpflege und Heimatschutz</b>	--	--	--	--
<b>32</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>-35'710</b>	<b>-20'150</b>	<b>-16'598</b>	<b>3'553</b> ↗
<b>3210</b>	<b>Bibliotheken --&gt; Nur noch für Beitrag Bibl. Stans</b>	<b>-6'903</b>	<b>-6'600</b>	<b>-6'951</b>	<b>-351</b> ↘
	Aufwand	6'903	6'600	6'951	351 ↗
<b>3290</b>	<b>Übrige Kultur</b>	<b>-28'807</b>	<b>-13'550</b>	<b>-9'647</b>	<b>3'904</b> ↗
	Aufwand	28'807	13'550	9'655	-3'895 ↘
	Ertrag	--	--	8	8 ↗
<b>33</b>	<b>Medien</b>	<b>-23'239</b>	<b>-19'240</b>	<b>-21'897</b>	<b>-2'657</b> ↘
<b>3320</b>	<b>Massenmedien</b>	<b>-23'239</b>	<b>-19'240</b>	<b>-21'897</b>	<b>-2'657</b> ↘
	Aufwand	23'239	19'240	21'897	2'657 ↗
<b>34</b>	<b>Sport und Freizeit</b>	<b>-24'253</b>	<b>-28'150</b>	<b>-25'474</b>	<b>2'676</b> ↗
<b>3410</b>	<b>Sport</b>	<b>-776</b>	<b>-2'900</b>	<b>-900</b>	<b>2'000</b> ↗
	Aufwand	776	2'900	900	-2'000 ↘
<b>3420</b>	<b>Freizeit</b>	<b>-23'477</b>	<b>-25'250</b>	<b>-24'574</b>	<b>676</b> ↗
	Aufwand	23'477	25'250	24'574	-676 ↘

### Kommentar

Im Bereich Kultur, Sport und Freizeit gab es keine nennenswerten Abweichungen gegenüber dem Budget.

## Gesundheit

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>4</b>	<b>GESUNDHEIT</b>	<b>-69'704</b>	<b>-77'220</b>	<b>-65'439</b>	<b>11'781</b> ↗
	Aufwand	69'704	77'220	65'439	-11'781 ↘
<b>42</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>-60'225</b>	<b>-65'891</b>	<b>-55'976</b>	<b>9'915</b> ↗
<b>4210</b>	<b>Ambulante Krankenpflege</b>	<b>-60'225</b>	<b>-65'891</b>	<b>-55'976</b>	<b>9'915</b> ↗
	Aufwand	60'225	65'891	55'976	-9'915 ↘
<b>43</b>	<b>Gesundheitsprävention</b>	<b>-9'479</b>	<b>-11'329</b>	<b>-9'463</b>	<b>1'866</b> ↗
<b>4310</b>	<b>Alkohol- und Drogenmissbrauch</b>	--	<b>-300</b>	<b>-300</b>	<b>0</b> →
	Aufwand	--	300	300	0 →
<b>4330</b>	<b>Schulgesundheitsdienst</b>	<b>-9'479</b>	<b>-11'029</b>	<b>-9'163</b>	<b>1'866</b> ↗
	Aufwand	9'479	11'029	9'163	-1'866 ↘
<b>49</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	--	--	--	--
<b>4900</b>	<b>Übriges Gesundheitswesen</b>	--	--	--	--

### Kommentar

Die Spitexkosten sind gegenüber dem Vorjahr leicht gesunken.

## Soziale Sicherheit

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>5</b>	<b>SOZIALE SICHERHEIT</b>	<b>-198'448</b>	<b>-231'609</b>	<b>-189'765</b>	<b>41'844 ↗</b>
	Aufwand	260'704	280'109	231'566	-48'553 ↘
	Ertrag	62'257	48'500	41'791	-6'709 ↘
<b>52</b>	<b>Invalidität</b>	<b>-9'539</b>	<b>-9'539</b>	<b>-9'539</b>	<b>0 →</b>
<b>5230</b>	<b>Invalidenheime</b>	<b>-9'539</b>	<b>-9'539</b>	<b>-9'539</b>	<b>0 →</b>
	Aufwand	9'539	9'539	9'539	0 →
<b>53</b>	<b>Alter und Hinterlassene</b>	<b>-250</b>	<b>-250</b>	<b>-250</b>	<b>0 →</b>
<b>5340</b>	<b>Altersheime</b>	--	--	--	--
<b>5350</b>	<b>Leistungen an Alter</b>	<b>-250</b>	<b>-250</b>	<b>-250</b>	<b>0 →</b>
	Aufwand	250	250	250	0 →
<b>54</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>-67'128</b>	<b>-80'691</b>	<b>-43'722</b>	<b>36'969 ↗</b>
<b>5430</b>	<b>Alimentenbevorschussung und -inkasso</b>	<b>-34'829</b>	<b>-42'000</b>	<b>-13'760</b>	<b>28'240 ↗</b>
	Aufwand	49'858	45'000	32'355	-12'645 ↘
	Ertrag	15'029	3'000	18'595	15'595 ↗
<b>5440</b>	<b>Jugendschutz</b>	--	--	--	--
<b>5441</b>	<b>Jugendkultur</b>	<b>-28'553</b>	<b>-28'691</b>	<b>-28'689</b>	<b>2 →</b>
	Aufwand	33'915	34'191	33'989	-202 →
	Ertrag	5'362	5'500	5'300	-200 ↘
<b>5450</b>	<b>Leistungen an Familien</b>	--	--	--	--
<b>5451</b>	<b>Kinderkrippen und Kinderhorte</b>	<b>-3'746</b>	<b>-10'000</b>	<b>-1'273</b>	<b>8'727 ↗</b>
	Aufwand	3'746	10'000	1'273	-8'727 ↘
<b>56</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	--	--	--	--
<b>5600</b>	<b>Sozialer Wohnungsbau</b>	--	--	--	--
<b>57</b>	<b>Sozialhilfe und Asylwesene</b>	<b>-121'530</b>	<b>-141'129</b>	<b>-136'254</b>	<b>4'875 ↗</b>
<b>5720</b>	<b>Wirtschaftliche Hilfe</b>	<b>-83'706</b>	<b>-102'160</b>	<b>-85'995</b>	<b>16'165 ↗</b>
	Aufwand	125'572	142'160	103'891	-38'269 ↘
	Ertrag	41'866	40'000	17'896	-22'104 ↘
<b>5790</b>	<b>Übrige Fürsorge</b>	<b>-37'824</b>	<b>-38'969</b>	<b>-50'259</b>	<b>-11'290 ↘</b>
	Aufwand	37'824	38'969	50'259	11'290 ↗
<b>59</b>	<b>Übrige Soziale Wohlfahrt</b>	--	--	--	--
<b>5920</b>	<b>Hilfsaktionen im Inland</b>	--	--	--	--

### Kommentar

Die Fälle im Bereich Alimenteninkasso, wirtschaftliche Sozialhilfe und auch die Beiträge an die Kinderkrippen sind zurückgegangen. Erfreulicherweise durften im Bereich Rückerstattung von bevorschussten Unterhaltsbeiträgen höhere Einnahmen verbucht werden. Im Gegenzug fielen die Rückerstattungen der wirtschaftlichen Sozialhilfe tiefer aus.

## Verkehr

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>6</b>	<b>VERKEHR</b>	-197'440	-357'681	-187'012	170'669 ↗
	Aufwand	204'487	365'031	197'471	-167'560 ↘
	Ertrag	7'047	7'350	10'459	3'109 ↗
<b>61</b>	<b>Strassenverkehr</b>	-193'903	-357'406	-187'263	170'143 ↗
<b>6150</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	-183'400	-346'903	-176'760	170'143 ↗
	Aufwand	183'400	346'903	176'760	-170'143 ↘
<b>6151</b>	<b>Parkplätze</b>	-10'503	-10'503	-10'503	0 →
	Aufwand	10'503	10'503	10'503	0 →
<b>62</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	-3'537	-275	252	527 ↗
<b>6230</b>	<b>Agglomerationsverkehr</b>	--	--	--	--
<b>6290</b>	<b>Übriger öffentlicher Verkehr</b>	-3'537	-275	252	527 ↗
	Aufwand	10'584	7'625	10'208	2'583 ↗
	Ertrag	7'047	7'350	10'459	3'109 ↗

## Kommentar

Die Kosten der Sanierungsprojekte der Strassengenossenschaften fielen tiefer aus. Aufgrund des milden Winters konnten Kosten im Bereich Schneeräumung gespart werden.

## Umweltschutz und Raumordnung

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	-276'489	-339'277	-314'108	25'169 ↗
	Aufwand	1'452'960	2'432'426	1'718'062	-714'364 ↘
	Ertrag	1'176'471	2'093'149	1'403'954	-689'195 ↘
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	0	0	0	0 →
<b>7100</b>	<b>Wasserversorgung</b>	0	0	0	0 →
	Aufwand	597'606	1'051'051	788'298	-262'753 ↘
	Ertrag	597'606	1'051'051	788'298	-262'753 ↘
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	2'570	3'500	3'895	395 ↗
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	0	0	0	0 →
	Aufwand	381'868	914'758	492'436	-422'322 ↘
	Ertrag	381'868	914'758	492'436	-422'322 ↘
<b>7201</b>	<b>Abwasserbeseitigung (allgemein)</b>	2'570	3'500	3'895	395 ↗
	Aufwand	3'926	2'900	2'710	-190 ↘
	Ertrag	6'496	6'400	6'605	205 ↗
<b>73</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	0	0	0	0 →
<b>7300</b>	<b>Abfallwirtschaft</b>	0	0	0	0 →
	Aufwand	186'018	112'940	112'455	-485 →
	Ertrag	186'018	112'940	112'455	-485 →
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	-186'934	-221'152	-178'014	43'138 ↗
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	-186'934	-221'152	-178'014	43'138 ↗
	Aufwand	186'934	221'152	178'014	-43'138 ↘

75	Arten- und Landschaftsschutz	-2'735	-3'200	-2'735	465 ↗
7500	Arten- und Landschaftsschutz	-2'735	-3'200	-2'735	465 ↗
	Aufwand	2'735	3'200	2'735	-465 ↘
77	Übriger Umweltschutz	-19'229	-23'220	-35'823	-12'603 ↘
7710	Friedhof und Bestattung	-12'080	-17'720	-28'055	-10'335 ↘
	Aufwand	16'562	25'720	32'215	6'495 ↗
	Ertrag	4'482	8'000	4'160	-3'840 ↘
7790	Übriger Umweltschutz	-7'148	-5'500	-7'768	-2'268 ↘
	Aufwand	7'148	5'500	7'768	2'268 ↗
79	Raumordnung	-70'161	-95'205	-101'431	-6'226 ↘
7900	Raumordnung	-70'161	-95'205	-101'431	-6'226 ↘
	Aufwand	70'161	95'205	101'431	6'226 ↗

## Kommentar

Die Stromkosten der Wasserreservoir sind im Vergleich zu den Vorjahren massiv gestiegen. Im letzten Jahr gab es mehr Wasserleitungsbrüche. Die Bereitstellungsgebühren und Zählermieten wurden zu tief budgetiert. Die Anschlussgebühren sind aufgrund von geringerer Bautätigkeit geringer ausgefallen. Der bauliche Unterhalt im Bereich Abwasserbeseitigung war zu hoch budgetiert. Der Abwasserverbrauch ist gegenüber dem Vorjahr gesunken. Der Unterhalt der Bachverbauungen ist leicht höher als budgetiert, dies ausgelöst durch den Starkniederschlag im Juli. Aufgrund der Subventionsbeiträge sind die Abschreibungen im Bereich Hochwasserschutz gesunken.

## Volkswirtschaft

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
8	<b>VOLKSWIRTSCHAFT</b>	-5'019	-28'425	-21'582	6'844 ↗
	Aufwand	10'196	33'430	26'043	-7'387 ↘
	Ertrag	5'178	5'005	4'462	-543 ↘
81	<b>Landwirtschaft</b>	-653	-4'855	-2'946	1'909 ↗
8130	Landwirtschaftliche Produktionsverbesserungen Vieh	-653	-855	-968	-113 ↘
	Aufwand	653	855	968	113 ↗
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen	--	-4'000	-1'979	2'022 ↗
	Aufwand	--	4'000	1'979	-2'022 ↘
82	<b>Forstwirtschaft</b>	--	--	--	--
8200	Forstwirtschaft	--	--	--	--
84	<b>Tourismus</b>	-2'866	-7'070	-5'566	1'505 ↗
8400	Tourismus	-2'866	-7'070	-5'566	1'505 ↗
	Aufwand	8'044	12'075	10'027	-2'048 ↘
	Ertrag	5'178	5'005	4'462	-543 ↘
85	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b>	-1'500	-16'500	-13'070	3'430 ↗
8500	Industrie, Gewerbe, Handel	-1'500	-16'500	-13'070	3'430 ↗
	Aufwand	1'500	16'500	13'070	-3'430 ↘
87	<b>Brennstoffe und Energie</b>	--	--	--	--
8730	Nichtelektrische Energie	--	--	--	--

## Kommentar

Die budgetierte Ortseingangstafel wurde nicht angeschafft.

## Finanzen und Steuern

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>9</b>	<b>FINANZEN UND STEUERN</b>	<b>8'072'072</b>	<b>7'741'116</b>	<b>8'663'117</b>	<b>922'001 ↗</b>
	Aufwand	2'554'547	461'774	478'227	16'454 ↗
	Ertrag	9'774'297	8'202'889	9'141'344	938'455 ↗
<b>91</b>	<b>Steuern</b>	<b>4'573'261</b>	<b>4'230'550</b>	<b>4'422'589</b>	<b>192'039 ↗</b>
<b>9100</b>	<b>Steuern</b>	<b>4'576'885</b>	<b>4'235'600</b>	<b>4'426'759</b>	<b>191'159 ↗</b>
	Aufwand	245'876	208'400	266'028	57'628 ↗
	Ertrag	4'822'761	4'444'000	4'692'787	248'787 ↗
<b>9101</b>	<b>Feuerwehrsteuern</b>	<b>-3'623</b>	<b>-5'050</b>	<b>-4'170</b>	<b>880 ↗</b>
	Aufwand	114'827	116'050	108'119	-7'931 ↘
	Ertrag	111'204	111'000	103'949	-7'051 ↘
<b>93</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>3'015'648</b>	<b>2'995'918</b>	<b>2'995'918</b>	<b>0 →</b>
<b>9300</b>	<b>Finanz- und Lastenausgleich</b>	<b>3'015'648</b>	<b>2'995'918</b>	<b>2'995'918</b>	<b>0 →</b>
	Ertrag	3'015'648	2'995'918	2'995'918	0 →
<b>95</b>	<b>Übrige Ertragsanteile</b>	<b>332'042</b>	<b>475'000</b>	<b>534'682</b>	<b>59'682 ↗</b>
<b>9500</b>	<b>Übrige Ertragsanteile</b>	<b>332'042</b>	<b>475'000</b>	<b>534'682</b>	<b>59'682 ↗</b>
	Ertrag	332'042	475'000	534'682	59'682 ↗
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>141'154</b>	<b>29'648</b>	<b>701'929</b>	<b>672'281 ↗</b>
<b>9610</b>	<b>Zinsen</b>	<b>20'762</b>	<b>-20'724</b>	<b>17'214</b>	<b>37'937 ↗</b>
	Aufwand	27'213	47'424	24'696	-22'727 ↘
	Ertrag	47'976	26'700	41'910	15'210 ↗
<b>9630</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>119'487</b>	<b>50'371</b>	<b>75'611</b>	<b>25'240 ↗</b>
	Aufwand	1'314'212	89'900	74'685	-15'215 ↘
	Ertrag	1'433'700	140'271	150'296	10'024 ↗
<b>9690</b>	<b>Übriges Finanzvermögen</b>	<b>904</b>	<b>--</b>	<b>609'104</b>	<b>609'104 ↗</b>
	Aufwand	96	--	4'700	4'700 ↗
	Ertrag	1'000	--	613'804	613'804 ↗
<b>97</b>	<b>Rückverteilungen</b>	<b>1'967</b>	<b>2'000</b>	<b>--</b>	<b>-2'000 ↘</b>
<b>9710</b>	<b>Rückverteilungen aus CO2 Abgaben</b>	<b>1'967</b>	<b>2'000</b>	<b>--</b>	<b>-2'000 ↘</b>
	Ertrag	1'967	2'000	--	-2'000 ↘
<b>99</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>8'000</b>	<b>8'000</b>	<b>8'000</b>	<b>0 →</b>
<b>9900</b>	<b>Nicht aufgeteilte Posten</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>8'000</b>	<b>8'000 ↗</b>
	Ertrag	--	--	8'000	8'000 ↗
<b>9990</b>	<b>Abschluss</b>	<b>8'000</b>	<b>8'000</b>	<b>--</b>	<b>-8'000 ↘</b>
	Ertrag	8'000	8'000	--	-8'000 ↘
<b>9999</b>	<b>Bilanzkonten</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>	<b>--</b>

### Kommentar

Die Steuereinnahmen der natürlichen Personen liegen rund CHF 270'000 über dem Budget. Auch die Grundstücksgewinnsteuern sind höher als budgetiert. Das budgetierte Darlehen musste nicht aufgenommen werden. Der Abbruch der alten Sammelstelle konnte unter Budget abgeschlossen werden. Der Verkauf Bettstrasse an die Uerte-korporation war nicht budgetiert.

## 4.5 Investitionsrechnung - Funktionale Gliederung pro Bereich

### Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>1</b>	<b>ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG</b>	<b>-112'000</b>	<b>105'000</b>	<b>46'137</b>	<b>-58'863</b> ↘
	<i>Ausgaben</i>	--	150'000	141'363	-8'637 ↘
	<i>Einnahmen</i>	112'000	45'000	95'226	50'226 ↗
<b>15</b>	<b>Feuerwehr</b>	--	<b>105'000</b>	<b>106'023</b>	<b>1'023</b> →
<b>1500</b>	<b>Feuerwehr</b>	--	<b>105'000</b>	<b>106'023</b>	<b>1'023</b> →
INV00041	Ersatzbeschaffung drei Motorspritzen	--	105'000	106'023	1'023 →
	<i>Ausgaben</i>	--	150'000	141'363	-8'637 ↘
	<i>Einnahmen</i>	--	45'000	35'341	-9'659 ↘
<b>16</b>	<b>Verteidigung</b>	<b>-112'000</b>	--	<b>-59'886</b>	<b>-59'886</b> ↘
<b>1610</b>	<b>Militärische Verteidigung</b>	<b>-112'000</b>	--	<b>-59'886</b>	<b>-59'886</b> ↘
INV00034	Beitrag Kugelfang	-112'000	--	-59'886	-59'886 ↘
	<i>Einnahmen</i>	112'000	--	59'886	59'886 ↗

#### Kommentar

Der Kantonsbeitrag für die Kugelfangsanierung wurde überwiesen.

### Umweltschutz und Raumordnung

		Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<b>7</b>	<b>UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG</b>	<b>962'535</b>	<b>2'901'841</b>	<b>-632'604</b>	<b>-3'534'445</b> ↘
	<i>Ausgaben</i>	962'535	5'309'850	2'577'837	-2'735'013 ↘
	<i>Einnahmen</i>	--	2'408'009	3'207'442	799'433 ↗
<b>71</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>40'277</b>	<b>735'000</b>	<b>410'325</b>	<b>-324'675</b> ↘
<b>7100</b>	<b>Wasserversorgung</b>	<b>40'277</b>	<b>735'000</b>	<b>410'325</b>	<b>-324'675</b> ↘
INV00037	Reservoir Hostetten	38'847	--	--	--
	<i>Ausgaben</i>	38'847	--	--	--
INV00050	Erneuerung Wasserleitung Gruob	--	610'000	382'140	-227'860 ↘
	<i>Ausgaben</i>	--	610'000	382'140	-227'860 ↘
INV00069	Ersatz Wasserzähler / Anschaffung Funkzähler/Ultraschallzähler	1'431	--	--	--
	<i>Ausgaben</i>	1'431	--	--	--
INV00077	Ringleitung Chilenmattli/Rohrmattli Bachprojekt	--	125'000	28'185	-96'815 ↘
	<i>Ausgaben</i>	--	125'000	28'185	-96'815 ↘
<b>72</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	--	<b>400'000</b>	--	<b>-400'000</b> ↘
<b>7200</b>	<b>Abwasserbeseitigung</b>	--	<b>400'000</b>	--	<b>-400'000</b> ↘
INV00035	Abwasserkanal Rohrmattli	--	400'000	--	-400'000 ↘
	<i>Ausgaben</i>	--	400'000	--	-400'000 ↘
<b>74</b>	<b>Verbauungen</b>	<b>922'258</b>	<b>1'766'841</b>	<b>-1'042'930</b>	<b>-2'809'771</b> ↘
<b>7410</b>	<b>Gewässerverbauungen</b>	<b>922'258</b>	<b>1'766'841</b>	<b>-1'042'930</b>	<b>-2'809'771</b> ↘
INV00032	Wasserbauprojekt St. Jakob	887'906	1'721'841	-1'054'679	-2'776'520 ↘
	<i>Ausgaben</i>	887'906	4'129'850	2'152'763	-1'977'087 ↘

	Rechnung 2024	Budget 2025*	Rechnung 2025	Abweichung
<i>Einnahmen</i>	--	2'408'009	3'207'442	799'433 ↗
INV00044 Revitalisierung Luterbach	34'352	45'000	11'749	-33'251 ↘
<i>Ausgaben</i>	34'352	45'000	11'749	-33'251 ↘

### Kommentar

Die Sanierung Wasserleitung Grubstrasse konnte unter Budget abgeschlossen werden. Die Ringleitung Chilenmattli/Rohrmattli konnte noch nicht vollständig abgeschlossen werden. Das Projekt Abwasserkanal Rohrmattli konnte in das Hochwasserschutzprojekt integriert werden. Die Subventionen für das Hochwasserschutzprojekt Mel-/Rübibach sind eingetroffen.

## 4.6 Bilanz

(in Tausend CHF)

	Bilanz 31.12.2024	Anteil %	Bilanz 31.12.2025	Anteil %	Zu-/Abnahme
<b>Aktiven</b>	<b>27'447</b>	<b>100.00</b>	<b>29'384</b>	<b>100.00</b>	<b>1'937</b> ↗
<b>10 Finanzvermögen</b>	<b>14'029</b>	<b>51.11</b>	<b>17'855</b>	<b>60.76</b>	<b>3'826</b> ↗
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	4'676	17.04	4'434	15.09	-242 ↘
101 Forderungen	1'765	6.43	2'208	7.51	443 ↗
102 Kurzfristige Finanzanlagen	1'000	3.64	0	0.00	-1'000 ↘
104 Aktive Rechnungsabgrenzung	838	3.05	3'750	12.76	2'912 ↗
107 Finanzanlagen	3'027	11.03	3'023	10.29	-4 →
108 Sachanlagen FV	2'722	9.92	4'439	15.11	1'717 ↗
<b>14 Verwaltungsvermögen</b>	<b>13'418</b>	<b>48.89</b>	<b>11'530</b>	<b>39.24</b>	<b>-1'888</b> ↘
140 Sachanlagen VV	13'275	48.37	11'396	38.78	-1'879 ↘
146 Investitionsbeiträge	143	0.52	134	0.45	-10 ↘
<b>Passiven</b>	<b>27'447</b>	<b>96.89</b>	<b>27'959</b>	<b>95.15</b>	<b>1'365</b> ↗
<b>20 Fremdkapital</b>	<b>6'595</b>	<b>24.03</b>	<b>7'310</b>	<b>24.88</b>	<b>715</b> ↗
200 Laufende Verbindlichkeiten	1'228	4.47	2'211	7.52	983 ↗
204 Passive Rechnungsabgrenzung	338	1.23	99	0.34	-239 ↘
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5'000	18.22	5'000	17.02	0 →
208 Langfristige Rückstellungen	30	0.11	0	0.00	-30 ↘
<b>29 Eigenkapital</b>	<b>20'852</b>	<b>72.87</b>	<b>20'649</b>	<b>70.27</b>	<b>650</b> ↗
291 Fonds im Eigenkapital	2'625	9.56	2'430	8.27	-194 ↘
293 Vorfinanzierungen	4'218	15.37	4'210	14.33	-8 →
294 Finanzpolitische Reserven	9'972	33.23	9'972	33.94	852 ↗
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-27	-0.10	-27	-0.09	0 →
298 Übriges Eigenkapital	244	0.89	244	0.83	0 →
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'820	13.92	3'820	13.00	0 →
2999 davon Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'820	13.92	3'820	13.00	0 →

## 4.7 Geldflussrechnung

(in Tausend CHF)

	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Abweichung
<b>Ergebnis der Erfolgsrechnung (+Gewinn / -Reinverlust)</b>	<b>852</b>	<b>1'426</b>	<b>574 ↗</b>
+ Abschreibungen VV & Investitionsbeiträge	971	1'305	334 ↗
- Zu / + Abnahme Forderungen bzw. laufende Verbindlichkeiten	-338	-443	-105 ↘
- Zu / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-105	-2'912	-2'807 ↘
+ Zu / - Abnahme laufende Verpflichtungen (KK, Kreditoren)	-120	983	1'104 ↗
+ Zu / - Abnahme Rückstellungen	0	-30	-30 ↘
+ Zu / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	-1'091	-239	852 ↗
+ Einlagen / - Entnahmen Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen, Fonds, Vorfinanzierungen sowie div. Reservekonten des Eigenkapitals	-969	650	1'619 ↗
<b>Geldfluss aus operativer Tätigkeit</b>	<b>-800</b>	<b>741</b>	<b>1'541 ↗</b>
Investitionsausgaben	-1'203	-2'719	-1'516 ↘
Investitionseinnahmen	1'138	3'303	2'165 ↗
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>	<b>66</b>	<b>-583</b>	<b>-649 ↘</b>
<b>Finanzierungsüberschuss(+)/ -fehlbetrag(-)</b>	<b>-865</b>	<b>1'324</b>	<b>2'190 ↗</b>
+ Ab / - Zunahme langfristige Finanz- & Sachanlagen FV	-1	-1'712	-1'712 ↘
+ Ab / - Zunahme kurzfristige Finanz- & Sachanlagen FV	0	1'000	1'000 ↗
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1</b>	<b>-712</b>	<b>-712 ↘</b>
Veränderung der flüssigen Mittel	-866	612	1'478 ↗

## 4.8 Finanzkennzahlen

(in Tausend CHF)

	2021	2022	2023	2024	2025
<b>Nettoschuld I (Vermögen = -)</b>	<b>-1'896</b>	<b>-5'766</b>	<b>-6'801</b>	<b>-7'434</b>	<b>-10'546</b>
Fremdkapital	8'487	7'864	7'806	6'595	7'310
Finanzvermögen	10'383	13'630	14'607	14'029	17'856
<b>Nettoschuld II (Vermögen = -)</b>	<b>-1'896</b>	<b>-5'766</b>	<b>-6'645</b>	<b>-6'582</b>	<b>-9'120</b>
Verwaltungsvermögen	14'723	14'903	14'323	13'418	11'530
Darlehen und Beteiligungen	0	0	0	0	0
Passivierte Investitionsbeiträge	--	--	--	--	--
Eigenkapital	16'619	20'669	20'968	20'000	20'649
Einwohner	2'273	2'313	2'321	2'338	2'338
<b>Nettoschuld I pro Einwohner in Franken</b>	<b>-1'896</b>	<b>-5'766</b>	<b>-6'801</b>	<b>-7'434</b>	<b>-10'546</b>
Nettoschuld II pro Einwohner in Franken	-1'896	-5'766	-6'645	-6'582	-9'120
<i>0-1'000 = geringe Verschuldung, 1'000-2'500 = mittlere Verschuldung, 2'501-5'000 = hohe Verschuldung, &gt;5'000 = sehr hohe Verschuldung</i>					
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	<b>-43.7</b>	<b>-152.1</b>	<b>-163.9</b>	<b>-151.7</b>	<b>-221.7</b>
Nettoschuld I	-1'896	-5'766	-6'801	-7'434	-10'546
Fiskalertrag	4'337	3'792	4'148	4'902	4'755
<i>unter 100% = gut, zwischen 100-150% = genügend, über 150% = schlecht</i>					
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>286.5</b>	<b>323.6</b>	<b>246.3</b>	<b>1'066.9</b>	<b>-433.4</b>
Selbstfinanzierung	2'225	5'602	1'718	699	2'529
Nettoinvestitionen	777	1'731	698	66	-583
<i>Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 - 100 %, Abschwung 50 - 80 %</i>					
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	<b>-0.1</b>	<b>0.0</b>	<b>0.1</b>	<b>-0.1</b>	<b>0.0</b>
Nettozinsaufwand	-10	5	11	-9	-3
Laufender Ertrag	9'103	12'909	9'193	10'018	10'681
<i>0-4% = gut, 4-9% = genügend, 10% und mehr = schlecht</i>					
<b>Selbstfinanzierungsanteil</b>	<b>24.3</b>	<b>41.7</b>	<b>18.3</b>	<b>6.9</b>	<b>23.7</b>
Nettozinsaufwand	2'225	5'602	1'718	699	2'529
Laufender Ertrag	9'103	12'909	9'193	10'018	10'681
<i>über 20% = gut, 10-20% = mittel, unter 10% = schlecht</i>					
<b>Bruttoverschuldungsanteil</b>	<b>90.6</b>	<b>57.5</b>	<b>67.5</b>	<b>61.8</b>	<b>67.5</b>
Bruttoschulden	8'280	7'730	6'348	6'228	7'211
Laufender Ertrag	9'103	12'909	9'193	10'018	10'681
<i>&lt;50% = sehr gut, 50-100% = gut, 100-150% = mittel, 150-200% = schlecht, &gt;200% = kritisch</i>					
<b>Investitionsanteil</b>	<b>11.0</b>	<b>19.2</b>	<b>8.7</b>	<b>11.5</b>	<b>25.0</b>
Bruttoinvestitionen	844	1'741	730	1'203	2'719
Gesamtausgaben	7'651	9'052	8'361	10'508	10'862
<i>unter 10% = schwach, 10-20% = mittel, 20-30% = stark, über 40% = sehr stark</i>					
<b>Kapitaldienstanteil</b>	<b>13.2</b>	<b>11.6</b>	<b>13.7</b>	<b>9.5</b>	<b>12.2</b>
Kapitaldienst	1'205	1'556	1'289	961	1'302
Laufender Ertrag	9'103	12'909	9'193	10'018	10'681
<i>bis 5% = geringe Belastung, 5-15% = tragbare Belastung, über 15% = hohe Belastung</i>					

## 4.9 Steuerfuss

(in Tausend CHF)

	2021	2022	2023	2024	2025
Steuerfuss	2.20	2.00	2.00	2.00	2.00
Steuerrabatt	0.00	0.20	0.00	0.00	0.00
Steuerfuss abzgl. Rabatt	2.20	1.80	2.00	2.00	2.00

## 4.10 Nachtragskredite / Kreditüberschreitungen

Laut § 11 GemFHV ist bei Nachtragskrediten bzw. Kreditüberschreitung wie folgt zu verfahren:

Zeigt sich vor oder während der Beanspruchung des Budgetkredit eines einzelnen Kontos, dass der bewilligte Kredit um mehr als 5 Prozent überschritten wird, ist ein Nachtragskredit entweder an der nächsten Gemeindeversammlung oder anlässlich der Genehmigung der Jahresrechnung einzuholen.

Bei einer Überschreitung bis CHF 10'000.-- muss kein Nachtragskredit eingeholt werden.

Kreditüberschreitungen gemäss Art. 47 GemFHG sind für jedes einzelnen Konto zu begründen, wenn diese CHF 10'000.-- übersteigen. Die entsprechenden Begründungen können dem Bericht der Rechnungsablage entnommen werden.

## 4.11 Verpflichtungskredite

	Beschluss	Budget	Kredit		
			Gesamt	verbraucht	offen
<b>Laufende Verpflichtungskredite</b>					
Sanierung Kugelfang **		2020 2021 2022 2023 2024 <i>Total</i>	430'000     430'000	270'127 84'728 0 0 0 354'855	159'873     75'145
Kantonsstrasse St. Jakob Trottoir / Bushaltestelle / Veloweg		2022 2023 2024 <i>Total</i>	46'000 44'000 56'000 146'000	0   0	46'000 44'000 56'000 146'000
Wasserbauprojekt St. Jakob ***		2020 2021 2022 2023 2024 2025 <i>Total</i>	160'000 360'000 120'000 380'000 1'000'000 4'129'850 6'149'850	107'319 265'019 43'662 149'363 887'906 -1'054'678 398'591	52'681 94'981 76'338 230'637 112'094 5'184'528 5'751'259
Revitalisierung Luterbach ****		2021 2022 2023 2024 2025 <i>Total</i>	20'000 66'670 30'000 33'000 45'000 194'670	11761 1'832 0 34'352 11749 59'694	8'239 64'838 30'000 -1'352 33'251 134'976
Erneuerung Wasserleitung Gruob		<i>Total</i>	2025 610'000 610'000	382'140 382'140	227'860 227'860

\*\* budgetierte Subventionen: CHF 206'000

\*\* erhaltene Subventionen: 2024: CHF 112'000 / 2025: CHF 59'885.60

\*\*\* budgetierte Subventionen: 2020: CHF 108'800 / 2021: CHF 216'000 / 2022: CHF 72'000 / 2023: 228'000 / 2024: 550'000

\*\*\* Anteil Gemeinde Kerns: 2020: CHF 38'303.40 / 2021: 67'387.15 / 2022: 10'353.00 / 2023: 35'387.20 / 2025: CHF 68'051.75

\*\*\* erhaltene Subventionen: 2025: CHF 3'139'389.50

\*\*\*\* budgetierte Subventionen: 2022: CHF 40'002 / 2023: CHF 18'000 / 2024: CHF 19'800

## 4.12 Anhang

### 4.12.1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltsgesetz, GemFHG; NG 171.2) sowie die Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltverordnung, GemFHV; NG 171.21) bilden die Grundlage.

#### **Regelwerk**

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor ([www.srs-cspcp.ch](http://www.srs-cspcp.ch)).

#### **Rechnungslegung**

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRM2", welches 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

#### **Abweichungen**

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens erfolgte per 1. Januar 2017 über kumulierte zusätzliche Abschreibungen.

### 4.12.2 Rechnungslegungsgrundsätze

#### **Grundsätze der Rechnungslegung**

Die Rechnungslegungsgrundsätze sind im Gemeindefinanzhaushaltsgesetz (Art. 52) beschrieben. Sie richten sich nach den Grundsätzen der Bruttodarstellung, der Periodenabgrenzung, der Fortführung, der Wesentlichkeit, der Verständlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit und der Stetigkeit.

#### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen: Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldmarktanlagen mit ursprünglichen Laufzeiten von maximal drei Monaten. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

#### **Forderungen**

Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti. Diese Wertberichtigungen werden aufgrund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.

#### **Kurzfristige Finanzanlagen**

Die kurzfristigen Finanzanlagen beinhalten Darlehen, verzinsliche Anlagen und Festgelder, welche eine Laufzeit von 90 Tagen bis 1 Jahr haben. Die Bewertung erfolgt zu Nominalwerten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

#### **Vorräte**

Die Vorräte werden zu Anschaffungskosten bewertet. Diese werden nach der gleitenden Durchschnittsmethode ermittelt. Bei Bedarf werden Wertberichtigungen vorgenommen.

#### **Finanzanlagen**

Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet. Die Bewertung von Aktien und Anteilscheine ohne aktuelle Werte erfolgen zu Anschaffungskosten abzüglich allfälliger Wertberichtigungen.

#### **Sachanlagen im Finanzvermögen**

Mit der Einführung von HRM2 per 2012 wurden die Sachanlagen des Finanzvermögens neu bewertet. Die Bewertungsgrundlage ist der Güterschätzungswert.

#### **Anlagen im Verwaltungsvermögen**

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

#### **Finanzpolitische Reserven**

Die finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlicher Aufwand bzw. als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet bzw. aufgelöst, um das Budget sowie die Jahresrechnung zu beeinflussen.

### **Investitionsbeiträge**

Für rückforderbare Investitionsbeiträge an öffentliche Institutionen oder an private Organisationen richtet sich die Nutzungsdauer nach der damit finanzierten Anlage. Für nicht rückforderbare Investitionsbeiträge an öffentliche Institutionen oder an private Organisationen ist die Nutzungsdauer auf 10 Jahre festgelegt. Im Rahmen der Einführung vom HRM2 per 2012 wurde das gleiche Vorgehen wie bei den Anlagen im Verwaltungsvermögen gewählt.

### **Laufende Verbindlichkeiten**

Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

### **Finanzverbindlichkeiten**

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.

### **Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital**

Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen (Spartenrechnungen) werden zu Nominalwerten bilanziert.

### **Rückstellungen, Rücklagen**

Eine Rückstellung ist eine auf einem Ereignis in der Vergangenheit (vor dem Bilanzstichtag) begründete, wahrscheinliche, vereinbarte oder faktische Verpflichtung, deren Höhe und / oder Fälligkeit ungewiss, aber schätzbar ist. Des Weiteren dürfen Rückstellungen nur für den Zweck gebraucht werden, für den sie gebildet wurden. Die Rückstellungen werden jedes Jahr neu berechnet und im Rückstellungsspiegel aufgeführt.

### **Spezialfinanzierungen und Fonds im Eigenkapital**

Die zweckgebundenen Fonds werden zu Nominalwerten bewertet. Aufwand und Ertrag der zweckgebundenen Fonds werden in der Erfolgsrechnung verbucht. Am Jahresende wird der Ertrag- bzw. Aufwandüberschuss durch Einlage bzw. Entnahme erfolgsmässig neutralisiert.

Gemäss Anpassung des Gemeindefinanzhaushaltsgesetzes- und Verordnung (GemFHG und GemFHV) wurden die zusätzlichen kumulierten Abschreibungen per 1. Januar 2015 den finanzpolitischen Reserven zugewiesen.

### **Neubewertungsreserve Finanzvermögen**

Im Übergang zu HRM2 entstandene Neubewertungsreserven der Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens.

#### 4.12.3 Massgebliche Beteiligungen

Name	Rechtsform	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Wesentliche weitere Beteiligte
Kehrichtverwertungsverband Nidwalden	Gemeindezweckverband	Der Verband bezweckt die gemeinsame Sammlung und Entsorgung sämtlicher Abfälle. Er ist verpflichtet, sämtliche Abfälle im Verbandsgebiet zu übernehmen, soweit diese Aufgabe durch die Gesetzgebung des Bundes oder des Kantons den Gemeinden übertragen sind. Nachsorgepflicht Reaktordeponie Cholwald.	Die Verbandsorgane des KVV NW sind die Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden, die Delegiertenversammlung, der Vorstand sowie die Kontrollstelle. Die Mitglieder dieser Gremien werden von den Verbandsgemeinden gestellt.
Abwasserverband Rotzwinkel	Gemeindezweckverband	Der Verband ist zuständig für die Reinigung des Abwasser der Verbandsgemeinden und die Entsorgung von Schlamm und Feststoffen. Zu diesem Zweck betreibt er in Stans/Stansstad eine Abwasserreinigungsanlage (ARA).	Die Verbandsorgane des Abwasserverbandes Rotzwinkel sind die Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden, die Delegiertenversammlung, der Vorstand sowie die Kontrollstelle. Die Mitglieder dieser Gremien werden von den Verbandsgemeinden gestellt.

#### 4.12.4 Rückstellungen

Bilanzwerte	01.01.	Bildung	Auflösung	Verwendung	31.12.
(Zahlen in Tausend CHF)					
<b>Rückstellungen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
kurzfristig	0	0	0	0	0
langfristig	29'553	0	29'553	0	0

#### 4.12.5 Eigenkapitalnachweis

Bilanzwerte	Bilanz 01.01.	Einlagen	Entnahmen	Bilanz 31.12.
Eigenkapitalnachweis				
Fonds	2'624'812.52	148'496.51	342'934.52	2'430'374.51
Vorfinanzierungen	4'217'866.15	0	8'000	4'209'866.15
Finanzpolitische Reserve	9'971'798.85	0	0	9'971'798.85
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-26'581.30	0	0	-26'581.30
Übriges Eigenkapital	244'388.58	0	0	244'388.58
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'819'626.86	0	0	3'819'626.86

#### 4.12.6 Sachanlagen Finanzvermögen

	Total	Grundstücke	Gebäude	Mobilien
Anschaffungskosten				
Stand per 1.1.	2'722	1'008	1'714	0
Zugänge	0	0	1'717	0
Abgänge	0	0	0	0
Umgliederungen	0	0	0	0
Marktanpassungen	0	0	0	0
Stand per 31.12.	4'439	1'008	3'431	0

## 4.1.2.7 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

	Total	Grundstücke	Tiefbauten	Strassen	übrige Tiefbauten	Wasserbau	Hochbau	Verwaltung	Schulanlagen	übrige Hochbauten	Mobilien	übrige Sachanlagen
<b>Anschaffungskosten</b>												
Stand per 01.01.2025	30'778'173.44	4'389'13.80	10'458'667.74	2'704'140.90	2'829'574.04	4'921'952.80	18'681'559.56	4'424'650.81	13'979'653.41	2'773'553.34	995'177.34	242'855.00
Zugänge	516'347.78	0.00	410'325.28	0.00	410'325.28	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	106'022.50	0.00
Abgänge	1'099'615.32	0.00	1'042'929.72	0.00	0.00	1'042'929.72	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	56'885.60
Korrektur Vorjahre	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2025	30'194'705.90	4'389'13.80	9'822'063.30	2'704'140.90	3'239'899.32	3'879'023.08	18'681'559.56	4'424'650.81	13'979'653.41	2'773'553.34	1'065'199.84	185'969.40
<b>kumulierte Abschreibungen</b>												
Stand per 01.01.2025	-17'503'183.53	0.00	-6'307'217.12	-1'506'552.00	-2'444'448.47	-2'956'216.65	-9'683'159.67	-2'734'832.80	-6'923'284.87	-2'5062.00	-860'601.74	-52'205.00
Ordentliche Abschreibungen	-1'295'297.63	0.00	-560'788.78	-65'827.00	-429'489.48	-65'442.30	-656'889.00	-158'975.00	-526'610.00	-1'130'100.00	-30'317.25	-7'322.60
Abgänge Abschreibungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Stand per 31.12.2025	-18'798'481.16	0.00	-7'467'985.90	-1'572'379.00	-2'873'947.95	-3'021'658.95	-10'380'048.67	-2'883'810.80	-7'449'874.87	-3'6363.00	-890'918.99	-59'527.60
Blanzwert per 31.12.2025	11'396'224.74	4'389'13.80	2'355'077.40	1'131'761.90	385'951.37	857'364.13	8'301'510.89	1'530'840.01	6'529'778.54	2'40'982.34	174'280.85	126'441.80
Vorjahr												
Blanzwert per 31.12.2024	13'274'989.91	4'389'13.80	3'549'450.62	1'197'588.90	385'125.57	1'965'736.15	8'998'399.89	1'689'818.01	7'056'888.54	2'52'283.34	98'576.60	190'650.00

## **4.13 Bericht Finanzkommission**

### **Prüfungsbericht und Antrag der Finanzkommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Ennetmoos betreffend Jahresrechnung 2025**

Als Finanzkommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Rechnungsjahr 2025 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ennetmoos, 8. April 2026

#### **Finanzkommission Ennetmoos**

René Schwegler, Präsident  
Heinz Bachmann  
Andreas Fochler  
Albert Polat  
Leif Roth

## Traktandum 5: Unterstützungsgesuche Genossenschaft LokalStark

### 5.1 Kredit für einen à-fonds-perdu-Beitrag an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von maximal CHF 385'000.00

#### Ausgangslage

Die Genossenschaft LokalStark ersucht die Politische Gemeinde Ennetmoos um einen à-fonds-perdu-Beitrag in der Höhe von CHF 385'000.00 zur Tätigung der notwendigen Investitionen für einen Dorfladen in Ennetmoos. Die Realisierung des Dorfladens ist im Haus 1 des Mehrgenerationenwohnens vorgesehen.

#### *Rückblick Mehrgenerationenwohnen*

Viele ältere Menschen können oder wollen nicht in ein Altersheim ziehen und junge Familien sowie junge Menschen finden nur schwer einen bezahlbaren Wohnraum. Mit dem Projekt Generationenwohnen übernimmt die Politische Gemeinde Ennetmoos eine Vorreiterrolle. Die Ennetmooser Stimmbevölkerung hat am 18. Mai 2025 dem Baukredit für die Neubauten der Mehrgenerationenhäuser auf den Parzellen Nr. 844 und Nr. 338, GB Ennetmoos, mit 75 % JA-Stimmen zugestimmt. Das Generationenwohnen schafft Räume, die den praktischen Alltagsbedürfnissen dienen und die Möglichkeiten bieten, einander zu begegnen. Im Rahmen des Zukunftstags im Jahr 2018 haben Einwohnerinnen und Einwohner von Ennetmoos den Wunsch nach zusätzlichen Angeboten im Dorf geäußert. Insbesondere wurde das Bedürfnis nach Einkaufsmöglichkeiten auf dem Gemeindegebiet sowie weiteren alltagsnahen Dienstleistungen wie beispielsweise einem Bankomaten deutlich. Der Gemeinderat hat diese Anliegen aufgenommen und sich offen gezeigt, entsprechende Möglichkeiten zu prüfen. Im Zusammenhang mit der Planung des Mehrgenerationenwohnens bot sich die Chance, ein solches Angebot in sinnvoller Weise in das Projekt zu integrieren.

Aus diesem Anliegen heraus hat sich eine engagierte Gruppe von Einwohnerinnen und Einwohnern gebildet, welche die Idee eines Dorfladens konkret weiterverfolgt hat. Die Gruppe setzte sich vertieft mit möglichen Konzepten und der Umsetzbarkeit auseinander und entwickelte den Ansatz „Lokal, wirtschaftlich, füreinander“. Ziel ist ein Dorfladen, der den täglichen Bedarf abdeckt, regionale Produkte einbezieht und gleichzeitig als Ort der Begegnung innerhalb der Gemeinde dient. Aus dieser Initiative entstand die Interessengemeinschaft (IG) Dorfladen St. Jakob, welche das Projekt weiter konkretisierte und die Grundlage für die spätere Gründung der Genossenschaft LokalStark legte.

#### *Absichtserklärung*

Der Gemeinderat hat daraufhin mit der IG Dorfladen St. Jakob (Verena Gasser, Rosi Fluri, Christina Sasaki Wallimann, Thomas Wallimann und Andreas Gander) eine Absichtserklärung für die Realisierung eines Dorfladens abgeschlossen. Die IG Dorfladen St. Jakob ist demnach bestrebt, beim Generationenwohnprojekt einen Dorfladen zu planen und durch die Gründung einer Genossenschaft zu realisieren und zu betreiben. Der Gemeinderat hat in derselben Absichtserklärung der IG Dorfladen zugesichert, bei Abschluss eines Mietvertrags für die ersten fünf Jahre eine reduzierte Miete von CHF 1'000.00 / Monat (exkl. Nebenkosten) zu verlangen. Am 23. Februar 2026 erfolgte die Gründungsversammlung der gemeinnützigen Genossenschaft LokalStark.

#### *Finanzierungsübersicht Dorfladen*

Die Genossenschaft LokalStark sieht folgende Investitionskosten für die Ladeneinrichtung und Finanzierungsplan vor:

<b>Investitionen Ladeneinrichtung</b>	<b>Kosten in CHF</b>
Vorinvestitionen	17'000
Metallmobiliar / Ladenbau	40'000
Kühlmöbel	140'000
24/7 Infrastruktur	60'000
Mobiliar Frische (Früchte/Gemüse, Brot etc. ohne Kühlmöbel)	20'000
Kassenbereich	18'000
Aussenbereich & Fernwirkung	15'000
Beleuchtung / Musik etc.	13'000
Lager & Hinterräume	25'000
Sicherheit, Elektro, Sanitär, Lüftung etc.	72'000
Innenausbau / Böden	50'000
Planung / Bauleitung / Bearbeitung und div. Arbeiten dazu	25'000
Einkauf von Lagerbestand	30'000
Reserve	50'000
<b>Total Ladeneinrichtung</b>	<b>575'000</b>

<b>Finanzierung</b>	<b>Ertrag in CHF</b>
Genossenschaftskapital	50'000
Eigenleistung	20'000
Stiftungen	100'000
Crowdfunding und Spenden	20'000
Finanzierungsbedarf (Gesuch an Gemeinde Ennetmoos zH Gemeindeversammlung Mai 2026 à fonds perdu.)	385'000
<b>Total Ladeneinrichtung</b>	<b>575'000</b>

### Stellungnahme Gemeinderat

Der Gemeinderat hat sich mit dem Gesuch der Genossenschaft LokalStark für die Finanzierung der Ladeneinrichtung des Dorfladens auseinandergesetzt. Dabei standen sowohl die grundsätzliche Frage im Raum, ob die Unterstützung eines Dorfladens zu den Aufgaben der Gemeinde gehört, als auch die Überlegung, welchen konkreten Nutzen dieses Angebot für die Gemeinde Ennetmoos erbringen kann.

In Ennetmoos besteht derzeit kein Dorfladen auf Gemeindegebiet, obwohl ein entsprechendes Bedürfnis in der Bevölkerung mehrfach geäussert wurde. Gleichzeitig bestehen in der Gemeinde verschiedene Angebote der landwirtschaftlichen Direktvermarktung, welche einen wichtigen Beitrag zur lokalen Versorgung leisten. Diese Angebote sind jedoch in der Regel spezialisiert und dezentral organisiert und können eine umfassende, ganzjährige Grundversorgung an einem zentralen Standort nicht vollständig ersetzen. Der Gemeinderat stellt fest, dass sich bislang keine privatwirtschaftliche Lösung für ein solches, breiter ausgerichtetes Versorgungsangebot entwickelt hat. Vor diesem Hintergrund erachtet er eine Unterstützung im Rahmen dieses Projekts als prüfenswert.

Seit Beginn der Planung des Generationenwohnens verfolgt der Gemeinderat das Ziel, im Erdgeschoss des neuen Mehrgenerationenhaus 1 ein Angebot zu ermöglichen, das den Alltag der Menschen ergänzt, Begegnungen fördert und die Identität des Dorfes stärkt. Die Kombination von Wohnen, Treffpunkt und alltagsnaher Versorgung schafft Synergien und ermöglicht kurze Wege im täglichen Leben. Der geplante Dorfladen ist dabei nicht als Angebot für einen einzelnen Ortsteil zu verstehen, sondern richtet sich an die gesamte Bevölkerung von Ennetmoos.

Mit der IG Dorfladen St. Jakob wurde frühzeitig eine Absichtserklärung abgeschlossen, um die Realisierung eines Dorfladens anzugehen. Die Gründung der Genossenschaft LokalStark zeigt, dass in der Bevölkerung ein grosses Engagement und eine breite Mitverantwortung vorhanden sind. Die Genossenschaft geht davon aus, dass der Dorfladen bei entsprechender Nutzung langfristig wirtschaftlich betrieben werden kann. Gleichzeitig ist zu berücksichtigen, dass insbesondere in der Aufbauphase erhöhte wirtschaftliche Risiken bestehen. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass ein Dorfladen einen konkreten Nutzen für Ennetmoos schaffen kann. Er bietet die Möglichkeit, an zentraler Lage lokale Produkte zu bündeln und die Nahversorgung auf Gemeindegebiet sinnvoll zu ergänzen.

Der Gemeinderat ist sich bewusst, dass der beantragte Beitrag eine beträchtliche finanzielle Unterstützung darstellt. Gleichzeitig ist er der Ansicht, dass ein Dorfladen einen wesentlichen Nutzen für Ennetmoos schaffen kann. Insbesondere sieht der Gemeinderat durch die Ergänzung der Nahversorgung auf Gemeindegebiet die Möglichkeit, lokale Produkte an zentraler Lage anzubieten. Darüber hinaus kann ein Dorfladen zur Belebung des Standorts beitragen und als niederschwelliger Treffpunkt im Alltag dienen.

### *Finanzielle Lage der Gemeinde*

Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Ennetmoos schliesst gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 169'054.35 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'426'263.23 ab. Auch die Jahresrechnung 2024 konnte mit einem Ertragsüberschuss von CHF 852'322.90 abschliessen und zurzeit besteht ein Pro-Kopf-Vermögen von CHF 4'553.53. Dementsprechend hat der Gemeinderat an der Herbstgemeindeversammlung 2025 einen Steuerrabatt beantragt, welcher die Stimmbevölkerung diskussionslos zugestimmt hat. Der Gemeinderat sieht mit der Unterstützung des Dorfladen eine weitere Möglichkeit, der Bevölkerung von Ennetmoos etwas zurückzugeben.

### *Antrag des Gemeinderats*

Der Gemeinderat beantragt dem à-fonds-perdu-Beitrag in der Höhe von maximal CHF 385'000.00 zur Tötigung der notwendigen Investitionen für einen Dorfladen an die Genossenschaft LokalStark zuzustimmen.

## **Stellungnahme Finanzkommission betreffend Gesuch um Finanzierungshilfe Investition Dorfladen Ennetmoos der Genossenschaft LokalStark im Betrag von CHF 385'000 als à-fonds-perdu Beitrag**

Als Finanzkommission haben wir den Antrag um Finanzierungshilfe der Genossenschaft LokalStark hinsichtlich der finanziellen Aspekte geprüft. Die Finanzkommission ist seit Beginn des geplanten Projektes eines Dorfladens eingebunden und wird über den Planungsstand informiert.

Das vorliegende Gesuch wurde uns von Finanzchef Raphael Bodenmüller und von Dario Helfenstein, Gemeindeschreiber, vorgestellt. Die Finanzierungsübersicht der Genossenschaft LokalStark hat für unsere Prüfung vorgelegen. Die gesamten Investitionskosten von rund CHF 575'000.00, den Ausbau und den Einkauf eines Erstbestandes betreffend, sind auf der Basis des provisorischen Kostenvoranschlages plausibel. Bei der Berechnung wurde mit Unvorhergesehenem kalkuliert.

Von den Gesamtkosten sollen CHF 190'000.00 ohne Finanzierungshilfe der Gemeinde finanziert werden. Dies mit CHF 50'000.00 Genossenschaftskapital (Eigenmittel), CHF 20'000.00 Eigenleistungen, CHF 100'000.00 aus Stiftungen und CHF 20'000.00 aus Crowdfunding und Spenden. Mit dem Gesuch der Genossenschaft LokalStark wurde informiert, dass bisher rund 170 Personen Genossenschaftsanteile gezeichnet haben (170 x CHF 250.00 = CHF 42'500.00, Stand 5. März 2026). Über weitere finanzielle Zusagen, welche die Investitionen betreffen, hat die Finanzkommission keine Informationen.

Die Finanzkommission Ennetmoos ist wie der Gemeinderat der Meinung, dass ein Dorfladen ideell wie auch finanziell unterstützungswürdig ist. Die Finanzkommission ist jedoch der Auffassung, dass insbesondere hinsichtlich des derzeit fehlenden Nachweises der Gesamtinvestitionen, keine verbindliche Zusage zu einer Finanzierungshilfe abgegeben werden soll.

Wir empfehlen, dem Gesuch um Finanzierungshilfe für die Investitionen Dorfladen Ennetmoos als à-fonds-perdu Beitrag in der Höhe von CHF 385'000.00 in dieser Form nicht zuzustimmen.

Ennetmoos, 8. April 2026

### **Finanzkommission Ennetmoos**

René Schwegler, Präsident  
Heinz Bachmann  
Andreas Fochler  
Albert Polat  
Leif Roth

## **5.2 Kredit für eine fünfjährige Defizitgarantie an die Genossenschaft LokalStark in der Höhe von jährlich maximal CHF 50'000.00**

### Ausgangslage

Die Genossenschaft LokalStark ersucht die Politische Gemeinde Ennetmoos um eine fünfjährige Defizitgarantie in der Höhe von jährlich maximal CHF 50'000.00 zur Absicherung des geplanten Dorfladens.

Das Gesuch wird damit begründet, dass die Abklärungen der Genossenschaft zeigen, dass der Dorfladen langfristig wirtschaftlich betrieben werden könne. Dennoch bestehe insbesondere in den ersten Jahren ein erhöhtes Risiko, dass ein operatives Defizit zu Liquiditätseingpässen führen könnte. Sie ersuchen daher um die genannte Defizitgarantie, um den Betrieb während der Anlaufphase finanziell abzusichern.

### Stellungnahme Gemeinderat

Der Gemeinderat hat das Gesuch der Genossenschaft LokalStark um eine fünfjährige Defizitgarantie sorgfältig geprüft. Dabei standen sowohl die Frage nach der Zweckmässigkeit einer solchen Absicherung als auch die finanzielle Tragbarkeit für die Gemeinde im Vordergrund.

Aus Sicht des Gemeinderats stellt die beantragte Defizitgarantie eine verständliche Ergänzung zum Gesuch für die Investitionen der Ladeneinrichtung dar. Eine befristete Defizitgarantie bietet hier eine gezielte und zeitlich klar begrenzte Sicherheit, ohne die unternehmerische Verantwortung der Genossenschaft zu schmälern. Sie schafft Stabilität in der Anlaufphase und erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass sich der Dorfladen nachhaltig etablieren kann.

Der Gemeinderat misst dem Dorfladen weiterhin einen hohen gemeindepolitischen Nutzen bei. Er stärkt die Nahversorgung, fördert lokale Produkte, schafft einen niederschweligen Begegnungsort und ergänzt das Konzept des Mehrgenerationenwohnens in idealer Weise.

### *Finanzielle Lage der Gemeinde*

Auch aus finanzieller Sicht ist die beantragte Defizitgarantie vertretbar. Die aktuelle Finanzlage der Gemeinde ist solide und der Finanzplan zeigt, dass eine befristete, klar bestimmte Defizitgarantie von jährlich maximal CHF 50'000.00 tragbar ist. Die Garantie ist zudem so ausgestaltet, dass sie nur bei effektiv nachgewiesenen operativen Defiziten zum Tragen kommt und damit ein kontrollierbares Risiko darstellt.

Vor diesem Hintergrund erachtet der Gemeinderat das Gesuch als nachvollziehbar und im Interesse der Gemeinde. Eine Defizitgarantie stärkt die Erfolgchancen des Dorfladens, ohne die Gemeinde übermässig zu belasten. Weiter unterstützt diese ein Projekt, das wesentlich zur Lebensqualität und Identität von Ennetmoos beiträgt.

### *Antrag des Gemeinderats*

Der Gemeinderat beantragt der fünfjährigen Defizitgarantie in der Höhe von jährlich maximal CHF 50'000.00 zur Absicherung des Dorfladens an die Genossenschaft LokalStark zuzustimmen.

## **Stellungnahme Finanzkommission betreffend Gesuch um Defizitgarantie Betrieb Dorfladen Ennetmoos der Genossenschaft LokalStark im Betrag von maximal CHF 250'000.00 (jährliche Defizitgarantie von CHF 50'000.00 in den ersten fünf Jahren)**

Als Finanzkommission haben wir das Gesuch um Defizitgarantie der Genossenschaft LokalStark hinsichtlich der finanziellen Aspekte geprüft. Die Finanzkommission ist seit Beginn des geplanten Projektes eines Dorfladens eingebunden und wird über den Planungsstand informiert.

Das vorliegende Gesuch wurde uns von Finanzchef Raphael Bodenmüller und von Dario Helfenstein, Gemeindeschreiber, vorgestellt. Der Businessplan der Genossenschaft LokalStark hat für unsere Prüfung vorgelegen. Darin wird aufgeführt, dass der Dorfladen, auf Schätzungen des Detailhandelspartners basierend, ein Umsatzpotential von CHF 900'000.00 bis CHF 1'100'000.00 pro Jahr hat. Die Planerfolgsrechnung geht im ersten Jahr bei einem Umsatz von CHF 800'000.00, einem Warenaufwand von CHF 631'000.00 und Personalkosten von CHF 132'000.00 (die grössten drei Positionen) von einem Jahresergebnis von CHF 0.00 aus, vor Abschreibungen. Diesen Zielumsatz erachtet die Finanzkommission als ambitioniert. Bereits das Nichterreichen von knapp 10 % des Umsatzes würde die gesamte Defizitgarantie des ersten Jahres in Anspruch nehmen. Für die ersten fünf Betriebsjahre rechnet die Genossenschaft LokalStark mit Gewinnen von total CHF 50'000.00, ebenfalls vor Abschreibungen.

Trotz des gemeinnützigen und genossenschaftlichen Charakters des Unternehmens ist die Finanzkommission der Auffassung, dass ein Dorfladen betriebswirtschaftlich erfolgreich aufgebaut sein soll, Reserven für die Zukunft erarbeiten muss und das betriebswirtschaftliche Risiko nicht durch die öffentliche Hand getragen wird.

Mit der bereits in Aussicht gestellten Mietzinsreduktion von CHF 1'000.00 pro Monat für die ersten fünf Jahre (total CHF 60'000.00), der beantragten Defizitgarantie von CHF 50'000.00 für die ersten fünf Jahre (total maximal CHF 250'000.00) und dem Gesuch auf Finanzierungshilfe für die Investitionen von CHF 385'000.00 beträgt das Gesamtengagement der Gemeinde maximal CHF 695'000.00. Demgegenüber stehen rund CHF 45'000.00 eingebrachtes Genossenschaftskapital (Stand Anfang März 2026).

Die Finanzkommission Ennetmoos ist wie der Gemeinderat grundsätzlich der Meinung, dass ein Dorfladen ideell wie auch finanziell unterstützungswürdig ist. Die Bereitstellung solcher hoher Beträge als potenzielles Risikokapital (Defizitgarantien, Investitionsbetrag CHF 385'000.00 als à-fonds-perdu Betrag) aus der öffentlichen Hand erachtet die Finanzkommission allerdings als unverhältnismässig und nicht zuletzt gegenüber anderen lokalen Betrieben, Vereinen und gemeinnützigen Institutionen als schwer erklärbar.

Wir empfehlen, dem Gesuch um Defizitgarantie für den Betrieb Dorfladen Ennetmoos in der Höhe von jeweils CHF 50'000.00 für die ersten fünf Jahre in dieser Form nicht zuzustimmen.

Ennetmoos, 8. April 2026

### **Finanzkommission Ennetmoos**

René Schwegler, Präsident  
Heinz Bachmann  
Andreas Fochler  
Albert Polat  
Leif Roth



